

Rückblick Schulschlussfeste der Volksschulgemeinde Egnach 2026

Gegen Ende des Schuljahres finden jeweils in allen Primarschuleinheiten und der Sekundarschule die Schulschlussfeste statt. Sie sind ein Höhepunkt im Schuljahr und werden mit grosser Freude vorbereitet. Die Themen für jeden Schulstandort werden individuell von der Lehrerschaft sowie den Schülerinnen und Schülern bestimmt.

Die Verabschiedung der 6.-Klässler ist jeweils ein wesentlicher Teil der Schlussfeier. Ebenso gebührend verabschiedet wurden die Jugendlichen der Sekundarschule, welche ins Berufsleben starten oder eine weiterführende Schule besuchen, sowie die austretenden Lehrpersonen.

Ebenfalls ist es Tradition, Lehrpersonen, die ab dem neuen Schuljahr in unserer Schulgemeinde arbeiten werden, zu begrüssen.

Die Schulbehörde bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten und den Eltern, welche mitgeholfen haben, diese Schulfeste zu einem gelungenen Erlebnis zu gestalten.

Folgende Impressionen – verfasst durch eine Lehrperson des jeweiligen Schulstandortes – vermitteln einen Einblick in die geselligen Schulschlussfeste.

Primarschule Egnach

Das Schulschlussfest in Egnach zeigte sich dieses Jahr von seiner schönsten Seite: ein Abend voller Begegnungen, Abschiede und neuer Anfänge bei hochsommerlicher Hitze. Bereits im Vorfeld waren die Schülerinnen und Schüler mit viel Kreativität und Engagement am Werk und gestalteten zahlreiche Beiträge für den Anlass.

Nach einem musikalischen Start unserer Erst- und Zweitklässler wurden unsere Schulleitung, Barbara Stösser, und unsere Logopädin, Monika Affolter, verabschiedet – mit wertschätzenden Worten, ehrlichem Dank und spürbarer Verbundenheit. Gleichzeitig durften wir die neue Leitung, Kerstin Schwarz, begrüssen und ihr einen herzlichen Start in Egnach wünschen.

Wer durch die Schulzimmer schlenderte, tauchte in eine vielfältige Kunstaussstellung ein. Die Werke der Schülerinnen und Schüler zeigten eindrücklich, wie kreativ und ideenreich hier gearbeitet wird. Jedes Zimmer bot eine eigene kleine Welt – überraschend und farbenfroh.



Chor der 1./2. Klassen

Im Aussenbereich wurde der Aufenthalt gesellig: Beim gemeinsamen Grillieren kamen Eltern, Lehrpersonen und Kinder ins Gespräch. Der Duft von Ge grilltem, fröhliches Stimmengewirr und entspannte Atmosphäre rundeten den Abend ab.

So bleibt das Schulschlussfest als stimmiger Ausklang eines intensiven Schuljahres in Erinnerung – getragen von Gemeinschaft, Wertschätzung und Vorfriede auf das Kommende.

Primarschule Neukirch

Am 25. Juni 2026, feierte die Primarschule Neukirch das alljährliche Schulschlussfest. Dabei wurden die Gäste von der Metzgerei Luca mit allerlei Köstlichkeiten versorgt.

Auch dieses Jahr wurden die Gäste vom Schulhauschor, bestehend aus Kindern von Kindergarten bis zur 6. Klasse, durch den Abend begleitet. Die Kinder des Zyklus 1 entzückten mit dem Lied «Mir sind e Klass», das sie mit verschiedensten Instrumenten begleiteten. Der Zyklus 2 begleitete den Klassiker «Alle Vögel sind schon da» mit ihren Mundharmonikas. Die 6.-Klässler/-innen überraschten mit einer Rap-Einlage.

Zwischen den musikalischen Highlights wendeten sich der neue Schulleiter Pascal Jahn

sowie die Schulpräsidentin Uta Reutlinger mit einem Rückblick auf das vergangene sowie mit einem Ausblick auf das neue Schuljahr an das Publikum. Dabei wurden Mitglieder der Hauswartung, der Schulsozialarbeit sowie der Schuler gänzenden Betreuung verabschiedet sowie Neuzugänge begrüsst.

Schliesslich näherte sich der Höhepunkt des Abends. Nach einem kurzen videografischen Einblick in die diesjährige Projektwoche richteten sich die Klassenlehrpersonen der 5./6. Klassen an ihre 6.-Klässler/-innen. Nach einem letzten, gemeinsamen Erinnern an Erlebtes wurden die Schülerinnen und Schüler mit Glückwünschen, Ermutigungen und einem kleinen Geschenk in ihren neuen Lebensabschnitt entlassen.

Primarschule Hegi

Im Mittelpunkt der diesjährigen Projektwoche am Schulstandort Hegi stand das Thema Miteinander. Während mehrerer Tage erlebten die Schülerinnen und Schüler auf vielfältige Weise, wie wertvoll Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung und Zusammenhalt sind.

Mit viel Kreativität entstand ein beeindruckendes Bühnenbild, das den Festabend schmückte. Liebevoll gestaltete Blumendekorationen sorgten für eine einladende Atmosphäre an den Festischen. Sportlich wurde es bei der Einführung in die Karatekunst, bei der die Kinder erste Einblicke in diese besondere Kampfkunst erhielten. Ebenso spannend war der Einblick in die Erste Hilfe, bei dem die Schülerinnen und Schüler lernten, wie sie in Notsituationen richtig handeln und anderen helfen können. Musikalisch begeisterten die Schülerinnen und Schüler mit ihren eingeübten Djembe-Rhythmen, die sie am Hegifest mit grosser Freude präsentierten. Auch die Gestaltung des Pausenplatzes mit verschiedenen Spielangeboten lud zum gemeinsamen Spielen, Ausprobieren und Begegnen ein. Das Thema «Miteinander» wurde den Kindern auf spielerische und abwechslungsreiche Weise nähergebracht und war während der gesamten Projektwoche spürbar. Ein besonders emotionaler Moment des Festes waren die bewegendsten Abschiedsworte und die gemeinsam vorgetragenen Lieder, die viele Gäste berührten.



Bühnenbild zum Thema «Miteinander»



Festgelände Hegi

Der gesamte Abend war geprägt von einem herzlichen und lebendigen Miteinander. Die grosse Beteiligung der Kinder, Eltern und Mitarbeitenden zeigte einmal mehr, dass Gemeinschaft am Schulstandort Hegi nicht nur ein Thema der Projektwoche ist, sondern im Alltag gelebt und gepflegt wird. So bleibt das Hegifest als ein wunderschönes Fest der Begegnung, des Zusammenhalts und der gelebten Schulgemeinschaft in bester Erinnerung.

Primarschule Steinebrunn

Dieses Jahr fand das Schulfest in der Aula Neukirch statt. Die Kinder eröffneten das Fest mit dem Jahreslied passend zum Jahresmotto «Hokuspokus». Anschliessend folgte der offizielle Teil mit den Verabschiedungen sowie der Vorstellung des neuen Zivildienstleistenden. Für eine unterhaltsame Auflockerung sorgte ein Zauberer, der Gross und Klein mit seinen Tricks begeis-

terte. Den krönenden Abschluss bildete die Verabschiedung der 6. Klasse. Die Schülerinnen und Schüler wurden von den Kindern mit dem Lied «Tage wie diese» feierlich verabschiedet. Der Abend endete in gemütlicher Atmosphäre bei einem grosszügigen Kuchenbuffet.



Sekundarschule

... und es eröffnet sich ein neuer Lebensabschnitt. Aufgeregte Stimmung erfüllte am Donnerstag, 2. Juli 2026, die Rietzelghalle. Wie jedes Jahr freuten sich die dritten Sekundarklassen auf ihren Abschluss. Obwohl sie seit Wochen auf diesen Moment gewartet hatten, flossen bei einigen doch Tränen der Wehmut. Ja, eine unbeschwertere Zeit geht zu Ende. Und ja, auch wenn sich alle in diesen drei Jahren mal über die Schule geärgert haben, fällt der Abschied schwer. Doch das Moderationsteam brachte es schön auf den Punkt: Der Auszug aus der Sekundarschule ist gleichzeitig der Einzug in etwas Neues. Neue Chancen, neue Erfahrungen, neue Menschen! Auf diesem Weg wünscht das Sekundarschulteam Neukirch-Egnach den künftigen Lernenden alles, alles Gute und Liebe für die Zukunft. Auch aus dem Sekundarschulteam verabschiedeten sich einige Lehr- und Fachpersonen, um neue Herausforderungen anzunehmen: Anna Barozzino verlässt die Schulgemeinde nach vier Jahren als Klassenlehrperson, um eine neue Stelle in Amriswil anzutreten. Tamara Anderes danken wir herzlich für ihren fünfjährigen Einsatz als Unterrichtsassistentin. Die Sportstunden von Tabea Lindauer können künftig intern abgedeckt werden. Zum Schluss bedanken wir uns als Team bei Cornel Gehrig, der über lange Zeit für eine äusserst zuverlässige Hauswartung an unserer Schule sorgte. Er hat sich um jedes Problem gekümmert, war in jeglicher Hinsicht verlässlich und leistete Arbeit auf höchstem Niveau. Diese Hingabe ist nicht selbstverständlich. Wir bedauern seinen Wechsel sehr, wünschen ihm an seiner neuen Stelle jedoch viel Erfolg und Freude. Ein grosses Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die dafür gesorgt haben, dass unser Abschlussabend so friedlich und reibungslos verlief.